

Hofheim, 26. Juni 2018

## Schon als Grundschüler im Einsatz für die Sicherheit

Couragierte Bürger verschiedener Generationen wurden von Kreis und Polizei geehrt

Mehrere Bürgerinnen und Bürger sind für ihren couragierten Einsatz gegen Kriminelle geehrt worden. Wie Landrat Michael Cyriax (auch Vorsitzender des Vereins „Bürger und Polizei“) und der stellvertretende Direktionsleiter der Polizei Michael Mayer mitteilen, hatten sie bei der Aufklärung von Straftaten in Hofheim, Hattersheim, Flörsheim, Eschborn und Sulzbach geholfen. Die jüngsten Geehrten waren neun und zehn Jahre alt.

„Das sind herausragende Beispiele für couragierten Einsatz quer durch die Generationen“, so Cyriax. „Es ist vielversprechend für die Sicherheit im Main-Taunus-Kreis, wenn schon aufmerksame Grundschüler der Polizei bei der Aufklärung von Fällen helfen.“ Mayer wertet die Fälle als Beispiel, „wie jeder Bürger alleine durch Aufmerksamkeit und Geistesgegenwart etwas zur Sicherheit aller beitragen kann.“

Ein neun- und ein zehnjähriger Junge haben nach Polizeiangaben entscheidend dazu beigetragen, eine Fahrerflucht in Flörsheim aufzuklären. Demnach hatte eine Frau bei einem Einparkversuch ein anderes Auto beschädigt und war dann weggefahren. Jan Niedermeier und Henry Lossen notierten nicht nur das Kennzeichen, sondern beschrieben auch detailliert die Fahrerin. Die Polizei konnte sie dann anschließend leicht ermitteln.

In Eschborn vereitelte die Bankangestellte Melanie Hanl einen Betrugsversuch. Als eine 79-jährige Frau mehrere Tausend Euro überweisen wollte, fragte sie nach und meldete der Polizei den Vorfall. Die Transaktion wurde verhindert, die Polizei sucht nun nach den unbekanntem Betrüger.

Dank eines Zeugenhinweises wurde ein jugendlicher Randalierer in Sulzbach festgenommen. Nina Holzhäuser und Calvin Becker hatten beobachtet, wie der 16-Jährige in einer Gruppe auf der Straße unterwegs war und den Seitenspiegel eines Autos abtrat. Becker sprach die Gruppe an, die daraufhin flüchtete. Er verfolgte die Jugendlichen, informierte die Polizei und hielt den jungen Mann bis zum Eintreffen einer Streife fest.

Ein zupackender Kioskbesitzer in Hattersheim half der Polizei, einen Betrüger zu schnappen. Siegbert Heß hatte Verdacht geschöpft, als der Mann mit einem falsch aussehenden Ausweis Pakete abholen wollte, die an einen Bekannten des Kioskbesitzers adressiert waren. Heß informierte die Polizei und hielt den Mann fest. Dabei randalierte der Betrüger noch in dem Kiosk. Er ist der Polizei wegen ähnlicher Fälle bekannt und sitzt inzwischen in Haft.

In Eschborn beobachtete der Hotelmitarbeiter Ahmad Ali Dana, wie ein Mann in einer Toilette zwei Vasen stahl. Er folgte ihm und hielt ihn fest, bis die Polizei eintraf.

Ruth Helga Messer aus Hofheim hat eine Trunkenheitsfahrt verhindert. Sie beobachtete, wie eine stark alkoholisierte Frau ins Auto stieg und den Motor startete. Sie stellte sich dem Wagen in den Weg, informierte die Polizei und wartete, bis die Beamten eintrafen. Wie später herauskam, hatte die Fahrerin einen Alkoholwert von vier Promille.

Cyriax und Mayer hoben bei der Ehrung im Landratsamt hervor, wie wichtig auch die Vorbeugung von Straftaten sei. Dafür leiste der Präventionsrat Main-Taunus mit den Geschäftsführern Jürgen Moog und Peter Nicolay wichtige Arbeit, unter anderem durch Tipps bei der Sicherung von Häusern und Wohnungen oder mit Informationsveranstaltungen für Senioren.